

ZfH/Universität Duisburg-Essen

Herr Prof. Dr. Hendrik Schröder (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht zur Lehrveranstaltungsbewertung - WS 14/15

Sehr geehrte/r Herr Prof. Dr. Hendrik Schröder,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zur Veranstaltung "Fachseminar Marketing und Handel" im Rahmen der Lehrveranstaltungsbewertung im WS 14/15.

Im Ergebnisbericht werden die Rücklaufanzahl sowie die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel (Mittelwert), Standardabweichung und Median aufgeführt und der Mittelwert durch eine Profillinie grafisch dargestellt. Darüber hinaus werden die Angaben aus Freitextfeldern angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass längere Fragetexte bei der Darstellung der Profillinie möglicherweise abgeschnitten sein könnten.

Zur Beantwortung von Fragen oder für sonstige Rückmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Evaluationsteam des ZfH

Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg Keetmanstr. 3-9, 47058 Duisburg Raum SK 315

TEL: +49(0)203 379-2550/1355 FAX: +49(0)203 379-2210

E-Mail: evaluation@uni-due.de Internet: http://udue.de/zfhqm

Prof. Dr. Hendrik Schröder

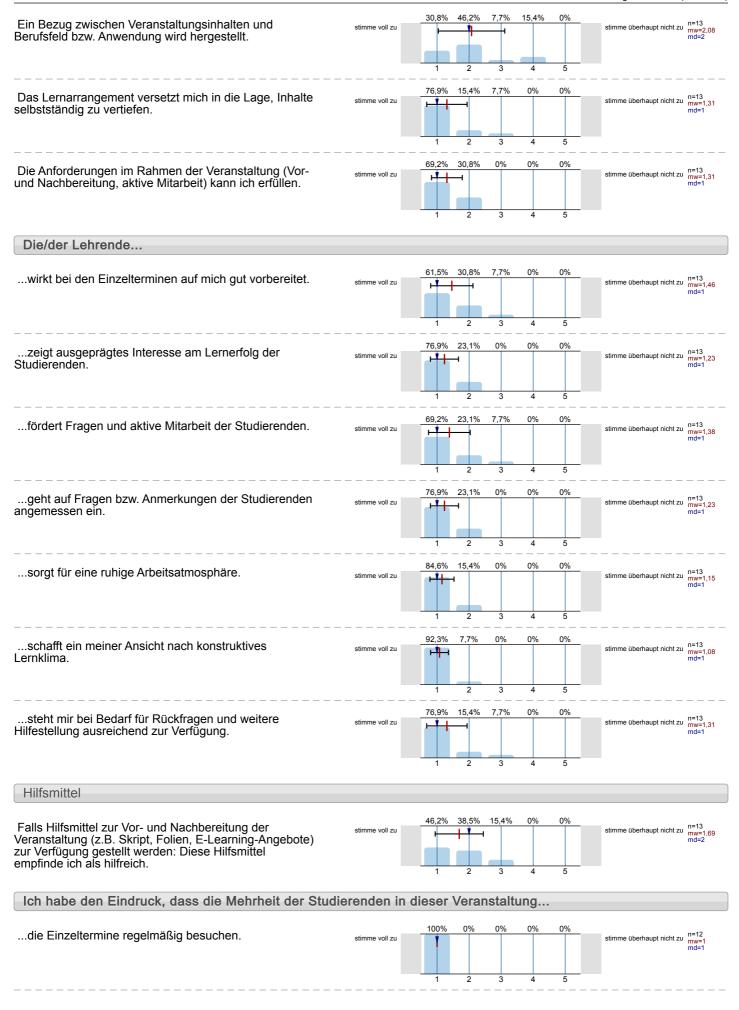
Fachseminar Marketing und Handel (WS 14/15)

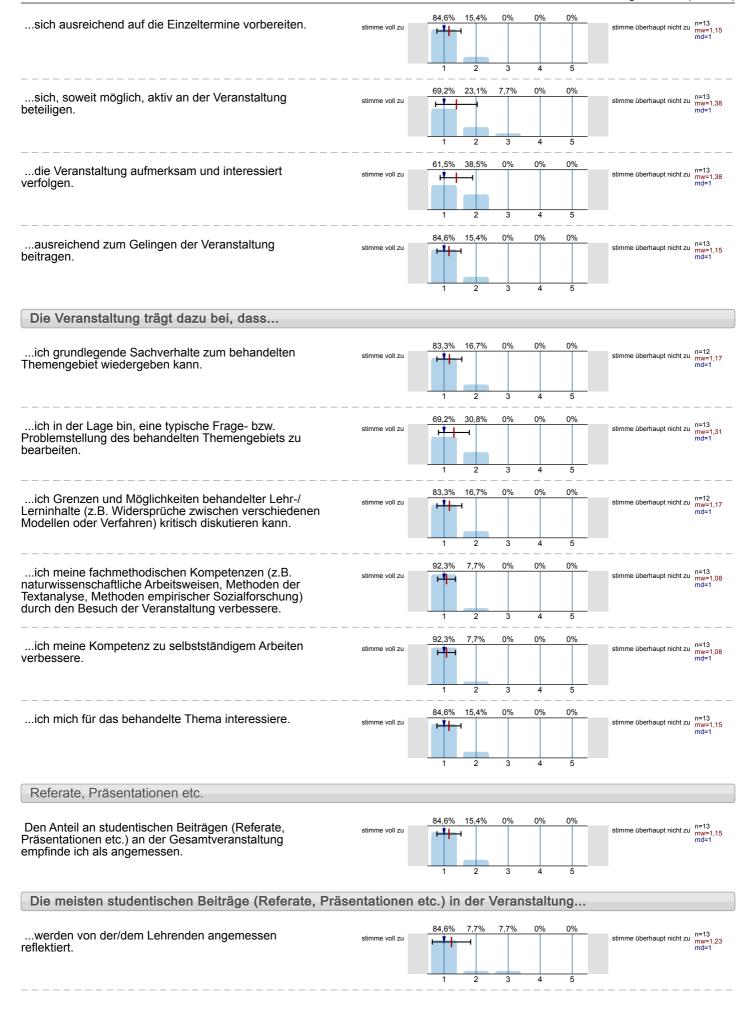


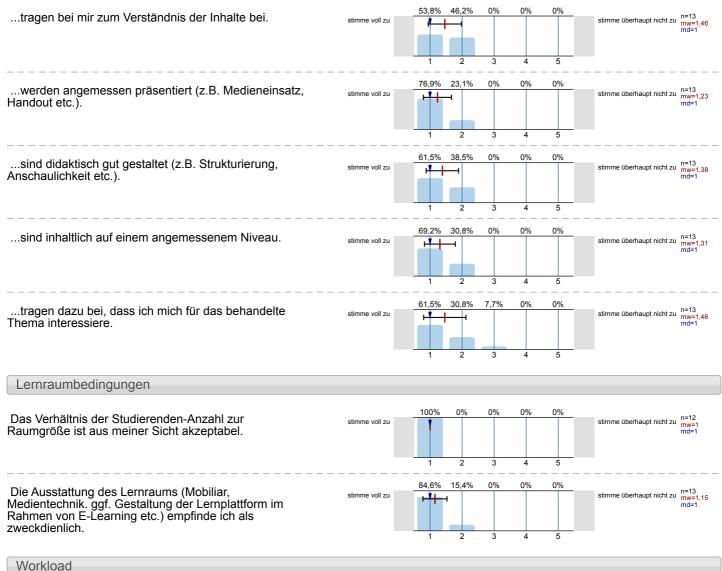
Erfasste Fragebögen = 13

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

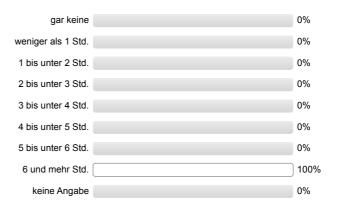
Legende Relative Häufigkeiten der Antworten Std.-Abw Mittelwert Median 0% Fragetext Linker Pol Rechter Pol mw=Mittelwer md=Median E.=Enthaltung Skala Histogramm Struktur und Aufbau 66,7% 33,3% Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht. 38,5% 0% 0% 0% Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt. stimme überhaupt nicht zu n=13 mw=1,38 md=1 stimme voll zu 5 30,8% 30,8% 0% 0% 38,5% Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an. 5 61,5% 38,5% 0% 0% 0% stimme überhaupt nicht zu n=13 mw=1,38 md=1 Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in stimme voll zu einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet. 53.8% 46.2% 0% 0% 0% Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt. Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten 38.5% 0% Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt stimme voll zu bzw. aufbereitet. 5 69,2% 30,8% stimme überhaupt nicht zu n=13 mw=1,31 md=1 Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von stimme voll zu Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen. 30,8% 69,2% 0% 0% 0% Lehr-/Lernmethoden werden zielführend eingesetzt. stimme überhaupt nicht zu n=13 mw=1,31 md=1 stimme voll zu





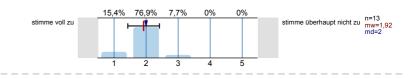


Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?



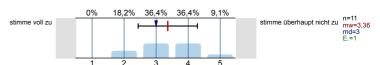
Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.



n=12

Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.



Soziodemografie			
Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?			
BWL (BA)		91.7%	n=12
BWL - Energiewirtschaft u. Finanzwirtschaft (BA)		8.3%	
In welchem Fachsemester studieren Sie?			n=13
1-2		0%	
3-4		7.7%	
5-6		76.9%	
7-8		7.7%	
9 und mehr		7.7%	
keine Angabe		0%	
Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung?	(Mehrfachnennung möglich.)		
Termin der Veranstaltung		0%	n=13
besonderes Interesse am Thema		53.8%	
wegen der/des Lehrenden		15.4%	
Inhalte für berufliche Zukunft relevant		30.8%	
Forschungsorientierung der Veranstaltung		0%	
Pflichtveranstaltung		61.5%	
Wahlpflichtveranstaltung		23.1%	
Prüfungsvorbereitung		7.7%	
Thema für Abschlussarbeit relevant		46.2%	
Sonstiges		0%	
keine Angabe		0%	
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.			
männlich		45.5%	n=11
weiblich		54.5%	
keine Angabe		0%	
One will a superference			
Gesamtbewertung			
Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher ür mich insgesamt angemessen.	23,1% 76,9% 0% 0% 0% 0%	stimme überhaupt nicht zu	n=13 mw=1,77 md=2
Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen stimme voll zu Lerneffekt.	84,6% 15,4% 0% 0% 0%	stimme überhaupt nicht zu	n=13 mw=1,15 md=1

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)



Profillinie

Teilbereich: Wirtschaftswissenschaften

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Hendrik Schröder

Titel der Lehrveranstaltung: Fachseminar Marketing und Handel (WiWi1415 80)

(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Struktur und Aufbau

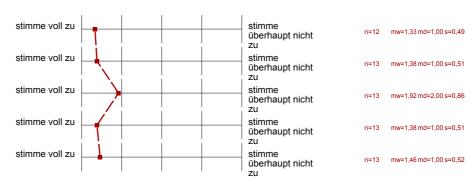
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.

Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.

Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.

Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.



Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw aufbereitet

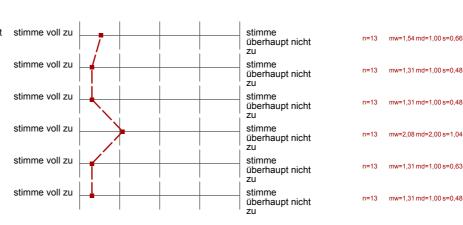
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.

Lehr-/Lernmethoden werden zielführend eingesetzt.

Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.

Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich èrfüllen.



Die/der Lehrende...

..wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut

zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der

...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.

.geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein

...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.

..schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima

...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung ausreichend zur Verfügung.

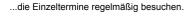


Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese



Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...

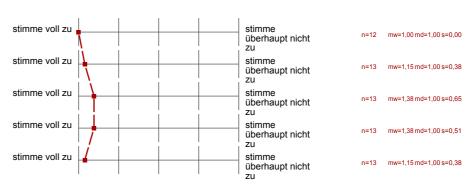


...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.

...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.

 $... \mbox{die Veranstaltung aufmerksam und interessiert} \\ \mbox{verfolgen}.$

...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.



Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.

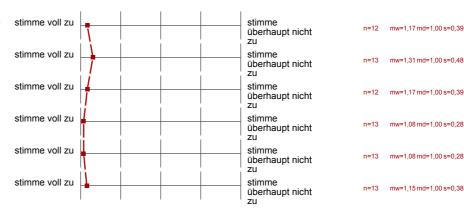
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.

...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch

...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer

...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

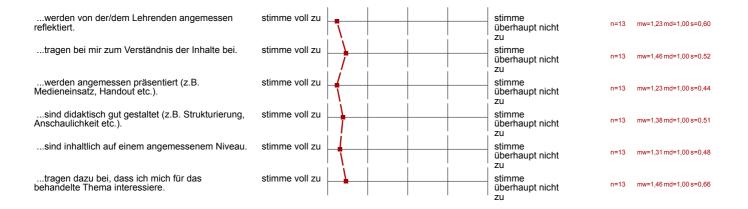


Referate, Präsentationen etc.

Den Anteil an studentischen Beiträgen (Referate, Präsentationen etc.) an der Gesamtveranstaltung empfinde ich als angemessen.



Die meisten studentischen Beiträge (Referate, Präsentationen etc.) in der Veranstaltung...



Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

Die Ausstattung des Lernraums (Mobiliar, Medientechnik. ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als



Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder

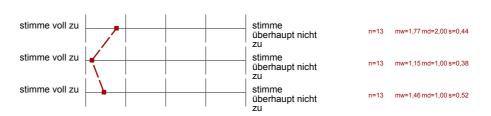


Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)



Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?

Schreibweskstatt:
-hilfseiche Stitze da die esste wissenschaftliche Albeit
-tilit zu geführtem Anfangen mit des Albeik
Retseves:
-bute Gespräche und Hilfertellungen

Einbeziehung der Schreibwertstatt sehr hilfreich für wissenschaftliche Arbeiten Veranstautung insgesamt hilfreich für Bachelorarbeit

- · loopedian mil Schraibwellstatt
- · bother cornected in scholarist bolon hulconid
- · Wilfreich für BA-Artent

Die Unterstritzung dur Schreibwertstatt

3 durch regelnießige Termine blecht wan "an Ball", ist gezwangen
frühzeitig anzufangen

3 sehr hilfreide Unterstützung ber Grobhonzept, Exposee & Einleitung

Wil Well Eighbeit Beeppel, Kownersiper mor sepr Pielleigh our pore viscumersiper and outespiloid ge

Dan Engagent des Edweitenertetal was sehr gut. Ich habe zum enten mat eine derastige Abeit geschrieben und danes hat es schon gehalfen auf einige Runkte aufmerten genacht zu weschen.

Den Ensates und all Universateung ausch alle Schillibrechestatt. Das Wissenschaftliche Arbeiten wurde einem verstandlich naher gebracht. Das Olfode beim Ausbalu der Arbeit (vor allem bei der Ernleitung) weir alle Universichtbar! Außerdem Wonnie man soch an den Perschitermunen mis

Die individuelle benatung der Schreibnerhshaft war sei der Apptyng aber Seninaarseit sehr hilfreich. Man billte sul jedereit gert aufgehoor. Begleitung durch die Schreibwerlistatt half mir bei der Erstellung einer unssenschaftlichen Arbeit sehr.

Besprecheng & Worreleber des Einleitung / de Großkonzepts

Die Zwammenamert mit all winter in Hummen with and wins wir so eine guite Hilfestellung northe und uns besser vorbereiten honnten.

Schiebmerketaut: wir haben definitiv van dur zusammen-Onbert profitiet und sind van Nal zu Maa gewoodsen

Die Zusummen arbeit mid der Schieberchstatt - hilfreide 11/15 bontinnistliche Levakontrolle (Bostliv) - genansone Femme nich Stadierteden, gliebe Fragen

			Prof. Dr. Hendr	ik Schröder - Fachsem	inar Marketing ur	nd Handel (WS 14/
- Klasesk	Absproche vesschie kener	nit Le Qoinves	chrstchl Aspek	und Sch Le	reibuel	ectaft
Absprac	tie zwischen	Schreibu	erkstat	t und 1	Letirs	tali
· Abstimuv	ivy liber forma	le Witeren	<i>2</i> ω .	Lern webstor	H v. L	ehrsbûl. (
bessere.	Abstinancy	zwisilen	Slæbu	perfis forth	und	Ghishali
		- ,				

Formationlage

Schools hat (was also pijkhkls o.k.)

Um Worflikte während der Schreibwertestratt-Termine zu vermeiden, konnte einfach ein Lehrshuhl- Witarbeiter anwerend sein.

prechung u	on Texten ous de	em Internet i	wer interflusing	
-				
ne lanisteu Dei N	Uperson soll+	e bei dan	, Sw-Tielfen da	isd)
				-